Research

NORD/LB am Morgen

10. November 2026

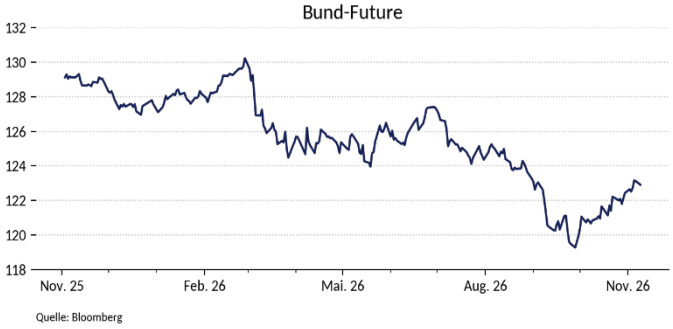
Marktdaten	09.11.2026	06.11.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	26.267,19	25.820,36	24.490,41	7,3
MDAX	31.072,75	30.642,23	30.617,67	1,5
TECDAX	4.048,14	4.005,07	3.622,27	11,8
EURO STOXX 50	6.290,45	6.170,49	5.791,41	8,6
STOXX 50	5.448,84	5.370,47	4.918,02	10,8
DOW JONES IND.	52.389,75	51.285,73	48.063,29	9,0
S&P 500	7.549,94	7.376,86	6.845,50	10,3
MCSI World	4.846,38	4.739,93	4.430,38	9,4
MSCI EM	1.524,81	1.502,29	1.404,37	8,6
NIKKEI 225	59.311,96	57.434,77	50.339,48	17,8
Euro in USD	1,1218	1,1143	1,1745	-4,5
Euro in YEN	177,33	176,65	183,58	-3,4
Euro in GBP	0,8348	0,8345	0,8717	-4,2
Bitcoin (USD)	75.202,46	75.856,02	87.598,39	-14,2
Gold (USD)	4.134,13	4.070,80	4.319,37	-4,3
Rohöl (Brent ICE USD)	92,57	98,32	60,85	52,1
CO2 Emissionsrechte	87,65	86,55	87,37	0,3
Bund-Future	122,91	123,12	127,57	
Rex	121,26	121,54	124,38	
Umlaufrendite	3,26	3,22	2,78	
3M Euribor	2,773	2,794	2,026	
12M Euribor	3,204	3,248	2,243	
Bund-Rendite 10J.	3,264	3,254	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,622	3,61	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,878	4,857	4,167	

Quelle: Bloomberg

Charts



Quelle: Bloomberg



Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
		Konjunktur		
02:00	CN	Exporte Y/Y	Okt	25,0%
02:00	CN	Importe Y/Y	Okt	27,0%
14:30	US	CPI M/M	Okt	0,3%
14:30	US	CPI ex Nahrung und Energie M/M	Okt	0,2%
17:45	EU	EZB-Chefvolkswirt Lane spricht in London		
18:30	EU	EZB-Ratsmitglied Escriva spricht in Genf		
		Unternehmen/Sektor		
06:55	DE	TAG Immobilien	Q3-Zahlen	
07:00	DE	K+S	Q3-Zahlen	
07:00	DE	Hamborner Reit	Q3-Zahlen	
07:00	DE	Jenoptik	Q3-Zahlen (detailliert)	
07:10	DE	Elmos Semiconductor	Q3-Zahlen	
07:25	IT	Telecom Italia	Q3-Zahlen	
07:30	DE	Uniper	9Monatszahlenn (detailliert)	
07:30	DE	Henkel	Q3-Zahlen	
07:30	DE	Jungheinrich	Q3-Zahlen	
07:30	DE	Infineon	Jahreszahlen	
08:00	DE	Porsche Automobil Holding	Q3-Zahlen	
08:00	GB	Vodafone Group	Halbjahreszahlen	
08:00	JP	Suzuki Motor	Q2-Zahlen	
08:30	JP	Softbank	Q2-Zahlen	
09:00	DE	KSB	Q3-Umsatz	
12:00	NO	DNB ASA	Capital Markets Day	

Marktumfeld

// Die **Innovationskraft** der **deutschen Wirtschaft nimmt** laut der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) **spürbar ab**. Erstmals seit Beginn der Erhebung 2008 reduzieren Unternehmen ihre Innovationsaktivitäten unter dem Strich, besonders stark im Mittelstand. Als zentrale Hemmnisse gelten regulatorische und bürokratische Belastungen, während sich die Bewertung der Rahmenbedingungen für Forschung und Entwicklung seit 2017 deutlich verschlechtert hat. Die DIHK fordert daher eine technologieoffene, verlässliche und bürokratiearme Forschungsförderung sowie mehr unternehmerische Freiräume.

// Im September sind die **dt. Exporte überraschend kräftig** (um 2,0% zum Vormonat) auf EUR 141,1 Mrd. **gestiegen** und damit so stark wie seit Februar nicht mehr (getragen vor allem von einem Plus von 3,5% im EU-Geschäft). Gleichzeitig zeigt sich die Exportdynamik aber auf schmaler Basis. Die Ausfuhren nach China brachen um 5,2% ein, während der Wettbewerbsdruck durch chinesische Anbieter weiter zunimmt. Die Importe legten mit 4,2% dabei noch stärker zu und deuten auf eine anhaltende Erholung der deutschen Binnennachfrage hin. Insgesamt dürfte der Außenhandel das Wirtschaftswachstum kurzfristig stützen, angesichts schwacher Drittlandsmärkte und möglicher Belastungen des US-Geschäfts jedoch kaum zu einem kräftigen Wachstumstreiber werden.

// **Wochenausblick:** Die wichtigste Zeitreihe des Tages dürfte die Inflationsrate aus den USA sein. Während wir von einer eher moderaten Entwicklung ausgehen, auch gegenüber den etwas angespannten Zahlen aus dem Vormonat September, kommt es heute besonders auf die Details an. Die Frage steht im Raum, ob sich die Preisdaten weiter in andere Branchen – ausgehend von der Energiekomponente – ausbreiten, oder es ein eher gekapseltes Phänomen bleibt. Unglücklicherweise wird die nächste Veröffentlichung dann erst am 10.12. erfolgen, also einen Tag nach der letzten Zinssitzung der Fed in diesem Jahr. Sollte die Inflationsrate zu stark über die Ticker laufen, könnte dies eine Zinsanhebung im Dezember fast schon zementieren.

Aktienmärkte

// Nach den Kursverlusten der Vorwoche nutzten Anleger in Europa und an der **Wall Street** das niedrigere Kursniveau zum Wiedereinstieg. Vor allem Technologiewerte (Ausnahme **Nvidia** Skandal) erholten sich, nachdem Sorgen vor einer strengeren KI-Regulierung infolge des Wahlsiegs der US-Demokraten zuvor für deutlichen Verkaufsdruck gesorgt hatten. Es kam zu einer ausgeprägten Erholung an den Märkten.

// DAX +1,73%; MDAX +1,40; TecDAX +1,08%

// Dow Jones +2,25%; S&P500 +2,35%; Nasdaq Comp. +2,74%

Unternehmen

// **Vodafone** Deutschland verschärft angesichts anhaltenden Wettbewerbs- und Kostendrucks seinen Sparkurs und streicht 2.300 Stellen (während Automatisierung, KI sowie wachstumsstarke Geschäftsfelder wie Cloud- und Cybersecurity ausgebaut werden). Nach deutlichen Kundenverlusten infolge des Wegfalls des Nebenkostenprivilegs zeigt das Deutschland-Geschäft dank der Partnerschaft mit **1&1** (Tochter von **United Internet**) inzwischen wieder erste Wachstumsimpulse.

Rohstoffe

// Der **Kupfer**preis hat sich zu Beginn der Woche bei rund USD 13.873 je Tonne stabilisiert (LME-3M-Kontrakt). Nachdem sich in der letzten Woche die Preise um rd. 4% verringert hatten, gab es am Montag Unterstützung von einem schwächeren Dollar, der besseren Marktstimmung sowie einem knappen Angebot in China. Belastend wirken jedoch Sorgen um die US-Nachfrage, mögliche Einschränkungen bei KI-Investitionen und geringere Zollaussichten.

// Die europ. **Strom**preise stiegen am Montag in den Abendspitzen auf über 600 EUR/MWh (ausgelöst durch einen wetterbedingten Einbruch der Windstromerzeugung bei gleichzeitig hoher Nachfrage). Eine windarme und bewölkte Wetterlage dürfte die **Wind- und Solarproduktion** in Nordwest- und Mitteleuropa bis mindestens morgen dämpfen (insbesondere in D, GB und Benelux). Zur Versorgungssicherung müssen dadurch verstärkt teurere **fossile Kraftwerke** einspringen, wodurch die bereits erhöhten **Gas**preise zusätzlich auf die Strompreise durchschlagen. Die Entwicklung unterstreicht die insgesamt hohe Preisvolatilität des europ. Strommarktes bei sogenannten **Dunkelflauten**.

// Hoffnung auf eine diplomatische Lösung im Iran-Konflikt drückte die Ölpreise gestern deutlich (US-Präsident Trump hat neue Angriffe auf den Iran als sehr unwahrscheinlich bezeichnet). **Brent** fiel auf rd. USD 95 je Barrel, **WTI** auf USD 88 (nachdem Brent bereits in der Vorwoche 16% verloren hatte). Trotz der Entspannungssignale bleiben die geopol. Risiken hoch, sodass eine erneute militärische Eskalation und entsprechend starke Schwankungen am Ölmarkt weiter nicht ausgeschlossen sind.

NORD/LB am Morgen stellt eine Übersicht und Zusammenfassung ausgewählter Berichte und Meldungen dar.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information" bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB") erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB"), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht („BaFin"), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen" oder „Empfänger" bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 10. November 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712

Weitergabe am: 10.11.2026 06:41:15